

# Good Practice Center

Förderung von Benachteiligten in der Berufsbildung



## G L O S S A R

---

<http://www.good-practice.de/glossar.php>

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T **U** V W X Y Z

### Übergangssystem

Im ersten Nationalen Bildungsbericht (Konsortium Bildungsberichterstattung 2006) wurden außerschulische Maßnahmen und schulische Bildungsgänge, die zu keinem qualifizierten Berufsabschluss führen, in einem "Übergangssystem" zusammenfasst. Hierzu wurden gerechnet: das schulische Berufsgrundbildungsjahr (BGJ), soweit es nicht als erstes Ausbildungsjahr anerkannt wird, die Berufsfachschulen, die keinen beruflichen Abschluss vermitteln, die Berufsschulen-Schüler ohne Ausbildungsvertrag, die berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit und sonstige Bildungsgänge, wie zum Beispiel Lehrgänge der Arbeitsverwaltung sowie Fördermaßnahmen der Berufsausbildung Benachteiligter, sofern sie nicht im Rahmen des dualen Systems stattfinden und das bis 2003 durchgeführte Jugendsofortprogramm.

Cirka eine halbe Million Jugendliche werden in unterschiedlichen Maßnahmen des "Übergangssystems" aufgefangen (Baethge u.a. 2007). Als "dritter Sektor des beruflichen Bildungssystems" zeigt sich dieses "Übergangssystem" in seiner Entwicklung "stabil": Mit 40 Prozent der Neuzugänge behält es als eigener Sektor in der beruflichen Bildung eine zentrale Bedeutung.

#### Quellen:

 Baethge, Martin u.a., Berufsbildung im Umbruch (2007)  
<http://library.fes.de/pdf-files/stabsabteilung/04258/studie.pdf>

 Bildungsbericht 2006 und 2008  
<http://www.bildungsbericht.de>